

Porsche Panamera war gestohlen



Schleierfahnder der Grenzpolizeiinspektion Raubling zogen am vergangenen Mittwoch einen gestohlenen Porsche Panamera im Wert von ca. 60 000 Euro aus dem Verkehr. Die Fahnder kontrollierten das Fahrzeug mit französischen Kennzeichen gegen 15.15 Uhr auf der A8 im Gemeindegebiet Bad Feilnbach.

Der 39-jährige türkische Fahrer händigte seinen Pass und seinen Führerschein, sowie eine grüne Versicherungskarte für den Porsche aus. Weitere Fahrzeugpapiere konnte der in Frankreich wohnhafte Mann nicht vorweisen.

Als die Polizisten den Wagen genauer in Augenschein nahmen, stellten sie fest, dass die Daten des Porsche professionell verändert und verfälscht worden waren. Die Schleierfahnder konnten jedoch die wahre Identität des Fahrzeuges schnell klären und landeten einen Treffer im Fahndungscomputer: Der Porsche war im Januar dieses Jahres in Deutschland gestohlen worden.

Da der Fahrer glaubhaft machte, den Wagen gutgläubig und günstig in Frankreich erworben zu haben, wurde er nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen. Den Porsche stellten die Beamten sicher, um ihn dem rechtmäßigen Eigentümer zurückzugeben.

Das Fachkommissariat Grenze der Kriminalpolizei Rosenheim hat die weiteren Ermittlungen übernommen.